

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: BMU ZG I 3 – 542 / 2012

1 Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Referat ZG I 3 - Vergabestelle
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Telefon: 022899 305 3113 / 3151
Fax: 022899 305 3302
E-Mail: vergabestelle@bmu.bund.de

2 Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung / VergabeNr. 542 / 2012

3 Art und Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistung:

3.1 Art- und Umfang der Leistung:

Unterstützung der bilateralen Kooperation mit den USA

Hintergrundinformation:

Die Bundesregierung hat sich im Koalitionsvertrag vom 26.10.2009 dazu bekannt, den Emissionshandel als vorrangiges Klimaschutzinstrument perspektivisch zu einem globalen Kohlenstoffmarkt ausbauen zu wollen (Ziff. 884ff). Um dieses langfristige Ziel zu erreichen, ist frühzeitig die Unterstützung von Ländern notwendig, die Interesse an der Implementierung eines nationalen Emissionshandelssystems zeigen oder an Marktmechanismen, die eine direkte Vorstufe zu einem Emissionshandelssystem darstellen. Mittelfristig kann durch eine Anbindung dieser Emissionshandelssysteme an den europäischen Emissionshandel ein stetig wachsendes Netz von Emissionshandelssystemen entstehen, das schließlich langfristig in einem globalen Emissionshandel mündet. Dazu ist es wichtig, bereits frühzeitig Kontakte mit wichtigen Ansprechpartnern in Ländern zu knüpfen, die die Implementierung von derartigen marktbasierten Instrumenten erwägen. Gerade auch in Ländern, in denen gleichzeitig eine starke Opposition gegen solche Instrumente besteht, benötigen diese Ansprechpartner Unterstützung, um die Opposition mit klaren Argumenten und Verweisen auf die deutschen Erfahrungen überzeugen zu können.

Ziel des Vorhabens:

Ziel des Vorhabens ist die Erstellung eines Hintergrundpapiers sowie regelmäßiger Berichte zur Klimaschutzpolitischen Lage in den USA und dem Aufbau entsprechender Kontakte. Darüber hinaus ist ggf. die fachliche Vorbereitung und Organisation eines Besuchsprogramms in die USA erforderlich. Es sollen kontinuierlich Kontakte zu den für Klimaschutz und Emissionshandel relevanten Institutionen und Personen auf nationaler Ebene aufgebaut und gepflegt werden. Damit soll die Grundlage für eine verstärkte Zusammenarbeit mit einschlägigen Institutionen und Personen geschaffen werden. Auf dieser Grundlage können zukünftig weitergehende Kooperationsprojekte zum Thema Emissionshandel unterstützt werden.

3.2 Ort der Ablieferung der Leistung:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, und Reaktorsicherheit
Referat KI I 2
Köthener Str. 2-3
10963 Berlin

3.3 Form der Einreichung der Angebote

Die Angebote sind verschlossen in einem doppelten Umschlag bei der unter Nr. 1 bezeichneten Stelle einzureichen. Der innere Umschlag ist mit der o.a. Vergabenummer sowie dem Hinweis: „Ungeöffnet Referat ZG I 3 - Vergabestelle zuleiten“ zu kennzeichnen.

Sprache: Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

4 Teilung in Lose:

Die Leistung ist als Gesamtleistung anzubieten.

5 Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Vertragsbeginn: 15.04.2012
Vertragsende: 30.11.2013

6 Bezeichnung der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
Referat ZG I 3 - Vergabestelle
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Telefon: 022899 305 3113 / 3166
Fax: 022899 305 3302
E-Mail: vergabestelle@bmu.bund.de

Anforderung der Vergabeunterlagen per E-Mail bis zum: **06.02.2012**

7 Bezeichnung der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:

s. Nr. 1

8 Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise:

entfällt

9 Ablauf der Angebotsfrist:

24.02.2012, 10:00 Uhr

10 Sicherheitsleistungen:

entfällt

11 Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Vertragsentwurf

12 Eignungsnachweise

Zur Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) sind mit dem Angebot folgende Unterlagen vorzulegen:

- Kurzdarstellung des Firmenprofils des Bieters
- Kurzdarstellung der mit der Projektdurchführung beauftragten Person
- Aussagefähige Referenzen
- Bietererklärung über die Zahlung von Steuern, Abgaben, Sozialversicherungsbeiträgen etc.
- Angaben über Bietergemeinschaften

Die Konkretisierung ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

13 Zuschlags- und Bindefrist:

30.03.2012

Hinweis:

Falls bis zum Ablauf dieser Frist kein Auftrag erteilt ist, können die Bieter davon ausgehen, dass ihr Angebot nicht berücksichtigt wurde.

14 Zuschlagskriterien:

Fachlicher Inhalt des Angebots mit dem Konzept, aus dem Lösungsansätze zur möglichen Umsetzung der in der Leistungsbeschreibung genannten Aufgabebereiche hervorgehen: 60 %.

Preis: 40 %.

Die Konkretisierung ergibt sich aus Nr. 4.2 und Nr. 10.5 des Schreibens, mit dem die Vergabeunterlagen versandt werden.

15 Informationen an nicht berücksichtigte Bieter / Bewerber ergeben nach Eingang eines entsprechenden Antrages nach § 19 VOL/A.

Nichtberücksichtigten Bietern werden auf Antrag die nach § 19 Abs. 1 VOL/A vorgesehene Information übermittelt.

16 Es gilt deutsches Recht.